

Der neue Deutsche Meister im Mixed-Volleyball kommt aus Schwerin

12. November 2023, 15.30 Uhr, Anton-Saefkow-Halle in Berlin-Lichtenberg: ein denkwürdiges Finale zwischen dem Wartenberger SV aus Berlin und dem VSV 06 aus Schwerin ist mit 17:15 im Tiebreak zu Ende gegangen und damit eine Meisterschaft, in der die besten 12 Mixed-Mannschaften aus Deutschland in zwei Tagen ein intensives Turnier mit vielen engen Ergebnissen und hochklassigen Ballwechseln bewältigten.

Die Platzierungen:

	Landesverband
1. VSV 06 Schwerin	Mecklenburg-Vorpommern
2. Wartenberger SV	Berlin
3. SC Baden - Baden	Nordbaden
4. TSV Milbertshofen SUPER SMASH	Bayern
5. KT Köln	NRW
6. Schlebuscher TV Volleybulls	NRW
7. SV Vaihingen KaWumm	VLW
8. VfB Reicholzheim	Nordbaden
9. VC Dresden Mixery 4	Sachsen
10. HSV Landau Jäger des verlorenen Satzes	Rheinland-Pfalz
11. VC Alsterwasser 96 Düsseldorf	NRW
12. BSC Eintracht Südring	Berlin

Großen Dank an das Team von Eintracht Südring, das sich als großartiger Gastgeber und Organisator dieses Events gezeigt hat. Viele fleißige Hände und ein umfangreiches Cateringangebot haben dafür gesorgt, dass sich alle Teams wohlfühlen und auf dem Feld ihre besten Leistungen abrufen konnten.

Ebenso geht der Dank an den VVB für die Unterstützung des Turniers durch Schiedsrichter für die Finalrunde am Sonntag.

Die wachsende Akzeptanz und Wertschätzung des Breiten- und Freizeitvolleyball von allen anderen Bereichen, allen voran dem Bereich des Leistungssports, wurde durch die Präsenz des Präsidiums des Berliner Volleyballverbandes beim Finale sehr stark sichtbar und fand ihren Höhepunkt bei der Siegerehrung, die vom Präsidenten Frank Bachmann übernommen wurde!

Jörg Labeau
VVB-BFS
DVV-BFS-Ausschuss